

Aufsichtsrat: (5—6) Hofrat Max Krause, Komm.-Rat Hugo Keller, Kaufm. Joh. Richter, Bank-Dir. Karl Grimm, Leipzig; Fabrik-Dir. Robert Bracht, Niederschlema i. Sa.; Fabrikbes. Alb. Brandt, Plattenthal i. Erzg.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt, Abteil. Becker & Co.

Pommersche Papierfabrik Hohenkrug

mit Sitz in **Stettin**.

Gegründet: 8./11. 1875 bzw. 3./1. 1876.

Zweck: Papierfabrikation u. Betrieb der dazu gehörigen Nebengewerbe; Betrieb von Handelsgeschäften; Erwerb u. Veräußerung von Grundstücken. Die Fabrik arbeitet mit zwei Papiermasch. von 180 u. 150 cm Arbeitsbreite. Die dafür erforderl. Stoffe werden in 27 Halbzeug-, Ganzzeug- u. Bleichholländern u. zwei Kollergängen vorbereitet. Die für den Betrieb nötige Kraft wird durch 3 Dampfmasch. u. 2 Turbinen mit einer Gesamtleistung von etwa 1100 PS. geliefert. An Dampfkesseln sind 5 Stück mit 877 qm Heizfläche vorhanden. Die Fabrik besitzt für ihren eigenen Bedarf eine Schreinerei u. eine Reparaturwerkstatt. Sie ist durch eine eigene Gleisanlage mit dem Bahnhofe Hohenkrug-Buchholz der normalspurigen Kleinbahnstrecke Finkenwalde-Neumark verbunden. Das Areal beträgt 36,9049 ha; davon entfallen 3,4770 ha auf das eigentliche Fabrikgrundstück u. 33,4279 ha auf den Besitzstand der Fabrik im Orte Hohenkrug u. in der Gemarkung Buchholz. Beamten- u. Arb.-Zahl ca. 280.

Kapital: M. 30 500 000 in 28 000 St.-Akt. u. 1000 Vorz.-Akt. à M. 1000 sowie 3 Vorz.-Akt. à M. 500 000. Urspr. M. 650 000; dazu lt. G.-V. v. 20./9. 1919 noch M. 260 000. Lt. G.-V. v. 25./9. 1920 Erhöht. um M. 910 000. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 22./12. 1920 um M. 180 000 in 180 Vorz.-Akt. Weiter erhöht um M. 2 360 000 in 2180 St.-Akt. u. 180 Vorz.-Akt. à M. 1000. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 19./9. 1922 um M. 4 Mill. in 4000 St.-Akt. à M. 1000 mit Div.-Ber. ab 1./7. 1922, ausgegeb. zu 150% u. den bisher. Aktion. zu 150% im Verh. 1:1 bis 11./1. 1923 angeb. Lt. G.-V. v. 8./3. 1923 weitere Erhöht. um M. 6 640 000 in 6000 St.-Akt. u. 640 Vorz.-Akt. Sämtl. Vorz.-Akt. sind mit 6% Vorz.-Div. u. 8fachem Stimmrecht ausgestattet. Ferner erhöht lt. G.-V. v. 25./8. 1923 um M. 15.5 Mill. in 14 000 St.-Akt. à M. 1000 u. 3 Vorz.-Akt. à M. 500 000 mit Div.-Ber. ab 1./7. 1923, davon M. 7 Mill. St.-Akt. angeb. den bisher. Aktion. im Verh. 2:1 vom 19./9.—5./10. 1923 zu 3500% plus Steuern.

Hypothekar-Anleihe: M. 1 000 000 in 5½% Teilschuldverschreib. v. 1921. Stücke à M. 1000, Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. mit jährl. mind. 2% = M. 20 000, durch Auslos. im Sept. auf 2./1. Zur Sicherheit ist eine Grundschuld in Höhe von M. 1 000 000 zur 1. Stelle auf den Grundstücken der Ges. eingetragen u. der darüber lautende Grundschuldbrief dem Bankgeschäft Wm. Schlutow in Stettin verpfändet.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Sept.-Okt.

Stimmrecht: 1 St.-Akt. = 1 St. Je M. 1000 Vorz.-Akt.-Kap. = 8 St.

Gewinn-Verteilung: Von der G.-V. zu genehmigende Abschreib., 5% zum R.-F. (ist erfüllt), event. Sonderrückl., vertragsm. Tant. an Vorst., 6% Div. an Vorz.-Akt., 4% Div. an St.-Akt., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von M. 6000), Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1923: Aktiva: Fabrikgeb. u. Grundst. 801 000, landwirtschaftl. Grundstücke u. Geb. 264 000, Masch. 7 000 000, Eisenbahnanschluss 1, Wasserbauten u. Fundamente 1, Geräte 3, Pferde u. Wagen 1, Wasserkraft 1, Papier, Lumpen u. Material. 612 221 771, Debit. 1.6 Md., Eff. 1 115 250, Wechsel 13 804 000, Kassa 5 680 445. — Passiva: A.-K. 15 000 000, Teilschuldversch. 987 000, R.-F. 310 433 669, Delkr. 1 000 000, Talonsteuer 87 200, Tant. 7 866 874, Stift.-K. 12 137, Kredit. 1.1 Md., Wohlf.-K. 7000, Akzepte 389 000 000, Ern.-F. 1 000 000, Teilschuldverschreib.-Zs. 1072, unerhob. Div. 9650, Gewinn 459 859 652. Sa. M. 2 298 448 325.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschr. 1 275 646, Tant. 7 866 874, Gewinn 459 859 652. — Kredit: Vortrag 69 399, Pacht u. Miete 284 281, Fabrikat.-K. 468 648 490. Sa. M. 469 002 172.

Kurs Ende 1914—1923: —, —, 120, 180, 150, —, 460, 600, 5700, 4.1%. Notiert in Stettin.

Dividenden 1913/14—1922/23: 5, 4, 14, 15, 25, 14, 30, 20, 30, 0%; Vorz.-Akt. 1921/22—1922/23: Je 6%. C.-V.: 4 J. (K.)

Direktion: Rich. Scharf, Rud. Bemmann.

Aufsichtsrat: (4) Vors. Konsul Richard

Kisker, Stellv. Justizrat Dr. Hirschfeld, Vizekonsul C Nordahl, Stettin, Josef Schimek, Berlin.

Zahlstelle: Für Div. u. Anleihe: Stettin: Wm. Schlutow.

*Schaefer & Münzer Akt.-Ges., Tuttlingen.

Gegründet: 24./7. 1923 mit Wirk. ab 1./1. 1923; eingetr. 18./9. 1923. Gründer: Fabrikant Viktor Schaefer, Tuttlingen; Frau Katharina Schaefer, Fabrikant Gottlieb Münzer, Tuttlingen; Frau Marie Münzer, Fabrikdir. Dr. Will Hohner, Trossingen. In die A.-G. bringen ein die Gründer Viktor Schaefer u. Gottlieb Münzer als Inh. der in Tuttlingen unter der Firma Schaefer & Münzer besteh. off. Handelsges. das unter der genannten Firma in Tuttlingen besteh. Geschäft mit allen Aktiven u. Passiven einschl. der Fabrikniederlass. in Fridingen. Schaefer & Münzer erhalten hierfür zus. unter sich zu gleichen Teilen den Betrag von M. 19 980 000 St.-Akt., u. zwar je M. 9 490 000 St.-Akt. u. je M. 500 000 Vorz.-Akt. Die Gründerinnen Katharina Schaefer u. Marie Münzer haben je eine Forder. von M. 10 000